

Jahresabschluss
der
KRV Rechtsschutz
Schadenregulierungs GmbH
zum
31.12.2005

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01.01.2005 - 31.12.2005**

	31.12.2005	31.12.2004
1. Umsatzerlöse	1.296.763,51 €	1.954.056,27 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	0,00 €	0,00 €
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Umlage Personal- und Sachkosten KRV	1.290.311,95 €	1.944.334,60 €
b) Andere betriebliche Aufwendungen	15,00 €	419,98 €
	1.290.326,95 €	1.944.754,58 €
4. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6.436,56 €	9.301,69 €
5. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.499,54 €	-3.604,84 €
6. Jahresüberschuss	3.937,02 €	5.696,85 €
7. Gewinnvortrag aus Vorjahr	694,74 €	0,00 €
8. Bilanzgewinn	4.631,76 €	5.696,85 €

1. Februar 2006

KRV Rechtsschutz-Schadenregulierungs-GmbH

Gewinnverwendungsvorschlag

KRV – Rechtsschutz-Schadenregulierungs GmbH

Jahresüberschuss 3.937,02 EUR

Gewinnvortrag Vorjahr 694,74 EUR

Bilanzgewinn 4.631,76 EUR

Gewinnrücklagen 4.000,00 EUR

Gewinnvortrag 631,76 EUR

Karlsruhe, den 01.02.2006

Anhang

A. Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses

Die KRV Rechtsschutz-Schadenregulierungs GmbH, Karlsruhe, ist nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen eine kleine Kapitalgesellschaft.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften des HGB über die Gliederung und den Ausweis der Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung beachtet worden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Ein Lagebericht wird gemäß § 264 Abs. 1 HGB nicht erstellt.

Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Karlsruhe und der Nummer B 10277 eingetragen.

Alleinige Gesellschafterin ist die Karlsruher Rechtsschutzversicherung AG, Karlsruhe.

Gegenstand des Unternehmens ist die Leistungsbearbeitung der Schäden aus der Sparte Rechtsschutzversicherung

B. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung der Vermögens- und Schuldposten erfolgte unter Beachtung der Vorschriften des HGB, des GmbHG und der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Dabei sind Forderungen und Guthaben bei Kreditinstituten mit dem Nennwert, Verbindlichkeiten und Rückstellungen mit dem Erfüllungsbetrag bzw. dem voraussichtlichen Erfüllungsbetrag bilanziert.

Das Stammkapital der Gesellschaft ist ebenfalls zum Nennwert bilanziert.

Erläuterungen zur Bilanz

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen (17,7 TEuro) stammen ausschließlich aus den erbrachten Dienstleistungen in der Schadenregulierung gegen unserer Gesellschafterin, der Karlsruher Rechtsschutzversicherung AG, Karlsruhe.

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (15,2 TEuro) handelt es sich um Verbindlichkeiten gegenüber unserer Gesellschafterin für erhaltene Dienstleistungen.

Sämtliche Forderungen und Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen sind innerhalb eines Jahres fällig.

Bei Bildung der Rückstellungen ist den erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten angemessen Rechnung getragen. Sie sind in der Höhe bemessen, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Die Steuerrückstellungen beinhalten das voraussichtliche Steuersoll für den Berichtszeitraum (2,5 TEuro) und das Vorjahr (3,6 TEuro).

Das Stammkapital unserer Gesellschaft beträgt 25 TEuro..

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Bei den Umsatzerlösen handelt es sich ausschließlich um die Vergütungen der Karlsruher Rechtsschutzversicherung AG für die Leistungsbearbeitung entsprechend des bestehenden Funktionsausgliederungsvertrags.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen die Vergütungen für die in Anspruch genommenen Dienstleistungen aufgrund des zwischen unserer Gesellschaft und der Karlsruher Rechtsschutzversicherung AG bestehenden Dienstleistungsvereinbarung.

C. Sonstige Angaben

Einzelvertretungsberechtigter Geschäftsführer der Gesellschaft ist Herr Bruno Schilling. Er kann die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich selbst oder als Vertreter gegenüber eines Dritten uneingeschränkt vertreten.

Eigene Mitarbeiter beschäftigt die Gesellschaft nicht.

Der Bilanzgewinn von 4.631,76 Euro wird auf Vorschlag der Geschäftsführung in Höhe von 4.000,00 Euro in die Gewinnrücklagen eingestellt, der andere Teil in Höhe von 631,76 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Karlsruhe, den 1. Februar 2006

Bruno Schilling
- Geschäftsführer -

Gesellschaftsbeschluss

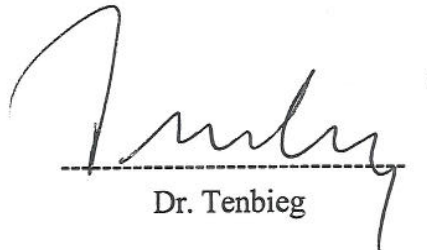
Feststellung des Jahresabschlusses 2005 der KRV Rechtsschutz-Schadenregulierungs-GmbH

1. Wir erklären uns mit der Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren einverstanden.
2. Dem vorgelegten Jahresabschluss 2005 der KRV Rechtsschutz-Schadenregulierungs-GmbH stimmen wir zu. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt.

Karlsruhe, den 30. März 2006



Minet



Dr. Tenbieg